

FRAGE DER WOCHE**Was tun gegen Fruchtfliegen?**

Antwort: Man nennt sie Essigfliegen, Drosophila oder Fruchtfliegen – Plagegeister sind sie allemal. Jetzt, im Sommer frönen die 2,5 mm kleinen Tierchen wieder der freien Liebe und vermehren sich wie wild. Einmal entdeckt, werden sie in der heimischen Küche stündlich mehr. Um diesem Treiben vorzubeugen, sollte man Früchte im Kühlschrank lagern. Bier- und Weinreste immer in den Ausguss kippen, Gemüse und Fruchtabfälle während der Sommermonate getrennt vom Hausmüll geschlossen lagern und, wenn möglich, kompostieren. Zur Bekämpfung der Fliegen kann man auch Gläser mit einem Gemisch aus Fruchtsaft, Essig und Flüssigseife aufstellen. Eine Folie mit fingerbreitem Loch über die Öffnung spannen: Die Fliegen steuern das süsse Gemisch an und verenden im Glas.

Haben Sie eine Frage?

fragederwoche@migrosmagazin.ch

ZITAT DER WOCHE

«Mein Mann ist nicht Aussenminister – ich bin es!»

Hillary Clinton, US-Aussenministerin, reagiert in Kongo (Kinshasa) pikiert auf die Frage eines Studenten, was ihr Mann von einem chinesischen Milliardenkredit für Kinshasa halte.



Bilder: Laurent Gillieron/Keystone, Camera Press/Keystone

ALINGHI AUF REISEN

35 Meter lang, 32 Meter breit, 25 Tonnen schwer: Alinghi 5 hebt ab, das Meer ruft. Obwohl wir Schweizer bekanntlich keinen Meeranstoss haben, sind wir eine Seefahrernation. Der Katamaran nimmt den Weg über den Grosse St. Bernhard. Getragen vom grössten Transporthelikopter der Welt – einem russischen MI-26 –, schwebt er zum Mittelmeer. Der 50 Meter hohe Mast wird separat von einem «Super Puma» transportiert.